

"Der neue Weg" macOS zu nutzen oder "The new way of building a Hackintosh"

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. März 2023, 19:56

[Zitat von more24](#)

Die CPUtopology.kext ging dann auch nicht mehr seit 12.6.1 oder so oder hat keine Wirkung mehr gezeigt.

CpuTopologySync ist seit 01/2022 schon Bestandteil von OC, nennt sich ProvideCurrentCpuInfo.

Proxmox selbst lohnt sich nur, wenn du zwei oder mehrere OS Versionen zur selben Zeit nutzen willst.

Außerdem läuft dein System native mit OS sehr gut und dir fehlen die Ressourcen, eine durchgereichte iGPU ist nicht das, was man als Grafikeinheit in einem OS nutzen möchte.

Proxmox für dein System ist eine nette Spielerei aber nichts was man wirklich als Workstation nutzen will.

Mein WS System unter Proxmox was ich mehr als 1,5 Jahre hatte war.

CPU: AMD Threadripper 3970X

MB: ASRock TRX40 Creator

GPU Win: 2x PNY RTX 5000, ab 05/2021 2x PNY RTX A5000

GPU macOS: erst eine WX5100, später dann eine W5700

RAM: Kingston DDR4-3200 32 GB, 256 GB ECC-Module

Bei so oder ähnlichen HEDT Systemen rentiert sich Proxmox und macht Sinn, bei einem LGA1700 System wo man nur 8 P-Cores hat, ist native die bessere Lösung.

Bei einem AM5 System mit einer AMD Ryzen 9 7950X CPU, einem ASUS ProArt X670E-Creator WIFI MB, einer RX 6900 XT und einer RTX 4090 alles unter Wasser, da könnte man schon drüber nachdenken wieder auf Proxmox umzusteigen.